

**Aaron Roß / Heiko Dotschadis**  
Sportwarte  
Mail: [sportwart@flensburger-tc.de](mailto:sportwart@flensburger-tc.de)  
Tel. Aaron: (+49) 151 56048546  
Tel. Heiko: (+49) 171 7022775

## Jahresbericht der Sportwarte für 2025

Das Jahr 2025 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für den Breiten- und Leistungssport im Flensburger Tanzclub.

17 Turnierpaare erzielten insgesamt 24 erste Plätze sowie 69 zweite und dritte Plätze auf 53 Turnieren.

Besonders hervorheben möchten wir die Paare:

- Frank u. Mandy Splett - Landesmeister Latein und zweifache Vizelandesmeister Standard
- Marc Bromberg u. Kirsten Marx - zweimal 3. Platz im TSH; insgesamt 10 erste Plätze auf offenen Turnieren
- Aaron Roß u. Wiebke Dürkob - Landesmeister in der D- und C-Klasse Latein sowie D-Klasse Standard und Vizelandesmeister C-Klasse Standard; 7. von 49 beim Großturnier „Blues Band der Spree“ in Latein

Den Paaren Marc & Kirsten, Hauke & Ilka, Aaron & Wiebke, Frank & Mandy sowie Heiko und Gisa gratulieren wir zum Aufstieg in die C-Klasse.

Unsere Rock'n'Roll Formation „United Ladies“ konnte sich im vergangenen Jahr zunächst den Titel des Norddeutschen Meisters und im weiteren Verlauf den Deutschen Meister holen. Auch die Nachwuchsformation „Power Dancers“ konnte 2025 erste Turniererfahrungen sammeln.

Auch die Hiphop-Gruppe „Supreme“ war im vergangenen Jahr national und international unterwegs. Hier lag der Fokus jedoch auf Auftritten und Shows.

Sowohl der Fjordpokal im April als auch der Fördepokal im Dezember gingen im letzten Jahr in eine erfolgreiche dritte Runde. Im Rahmen des Fördepokals wurden Hanne und Wolfgang Schönbeck feierlich von Verein und Verband aus dem aktiven Wertungsrichtergeschäft verabschiedet.

Als Wertungsrichter-„Nachwuchs“ stehen uns seit letztem Jahr Anja Mühlhausen mit einer A-Lizenz und Thomas Mühlhausen mit einer S-Lizenz zur Seite.

Abschließend ein Ausblick auf 2026. Der Fjordpokal wird 25. und 26. April wieder in gemeinsam mit dem TC Grün-Gold Schleswig ausgerichtet. Beim Fördepokal am 05. Dezember wird es erstmals auch einen Lateinturnier geben.

Gez. Aaron Roß u. Heiko Dotschadis